

Trabütten, in Steiermark
Post: Deutsch-Landsberg
via Graz

1. N. 184.058

8.8.29



Lieber Freund, eine kleine Arbeitspause und das gewisse unvermeidliche Asthma-Intermezzo ermöglicht mir Freundes-Korrespondenz. Wir sind seit 8 Tagen hier. Bevor waren wir am Ossischersee, wo ich die bestellte Konzertarie komponierte. Sie heißt "der Wein" und ist nach Baudelaire-Stefan Schorsch'schen Gedichten. Jetzt schreib ich die Partitur und hoffe dann

Herrn

Dr.

Josef Polnauer

endlich wieder an die Komposition der "Lulu" gehn zu können. Zu welchem Zweck ich womöglich bis in den Oktober hinein hier bleiben möchte. (Anfangs November: Wozzeck in Köln; Szenkar)

Wie gehts Dir? Wann gehst Du auf Urlaub? Bitte lies umgehend die neue "Fackel" (S. 91) Was sagst Du dazu? Und was glaubst Du wird Amadeus und David dazu sagen? Diese ganze Aktion hat mir auch viel Zeit und Nachdenken und Nerven gekostet.

Weißt Du etwas von Schönberg? So außer jeden Kontakt mit ihm bin ich noch nie gewesen. Das ist qualvoll. Dabei verliert die Zeit! Sei herzlichst von uns begrüßt!

Dein

W I E N XV.

Sechshausenstr.

Nr. 10

1911-79

